

Weiteres aus Mährens Flora.

Von A. Wildt.

1. *Botrychium multifidum* (Gmel.) Rup. bei Radefchin (Bez. Neustadtel, Frau Iltis).
 2. *Equisetum hiemale* L bei Drařow (Tifchnowitz, řmarda.)
 3. *Amarantus albus* L ist in Brünn im Jahre 1927 eingewandert (Dr. Teuber).
Scleranthus annuus L^{*)}
 4. *congestus* Knaf. bei Holalek (Bez. Brünn).
 5. *leucoperas* Rchb. bei Kohotowitz (Bez. Brünn) und bei Znaim.
 6. *modestus* Rchb. bei Kiritein (Dr. Teuber), Kohotowitz (Bez. Brünn)
 7. *myrianthus* Rchb. verbreitet.
 8. *pityophilus* Rchb. bei Kohotowitz (Bez. Brünn und bei Hofstein (Bez. Boskowitz řvestka).
 9. *secalinus* Rchb. Felder bei Kohotowitz (Bez. Brünn).
 10. *sparsiflorus* Rchb. verbreitet.
 11. *Sprengelii* Rchb. bei Czernowitz in Kartoffelfeldern.
 12. *stipatus* Rchb. bei Kohotowitz und Strelitz (Bez. Brünn).
 13. *sulcifer* Rchb. im Sande bei Wlkofř (Bez. Gaya).
 14. *Tauscher* Rchb. verbreitet.
 15. „ *verecundus* Rchb. im Sande bei Wlkofř (Bez. Gaya).
- Trinia*. Professor Thaler, der vor etwa 90 Jahren bei Göding eine *Trinia* fand, bestimmte sie *Tr. Kitaibelii* M. B. Das Exfikat ging verloren, aber alle Floren gaben, auf diesen Fund gefuřt, die Art für Göding an. Sehr lange wurde die Pflanze dort vergeblich gesucht, in neuester Zeit aber gelang es, dort eine *Trinia* zu sammeln. Diese Pflanze ist jedoch nichts anderes als *Tr. glauca* Dum., durch höheren Wuchs von den Pflanzen anderer mährischer Standorte verschieden. Es besteht also wohl kein Zweifel, daß auch Thaler's Pflanze *Tr. glauca* gewesen sei, und *Tr. Kitaibelii* in Mähren nicht vorkomme.

^{*)} Ich weiß, daß Autoren wie Beck, Oborny und andere die Gattung *Scleranthus* mit wenigen Zeilen abtuen. Da aber in neuerer Zeit die Synopsis von Acherfon und Græbner in eine Gliederung der Gattung eingeht, und dabei das richtige Maß hält (was bei älteren Arbeiten über diese Gattung nicht der Fall war), habe ich versucht die in Mähren gefundenen Formen in die in der Synopsis beschriebenen einzureihen. Wenn auch dabei eine Irrung nicht ausgeschlossen ist, mag doch der Spruch gelten: Durch die Nacht zum Lichte!

- Rosa glauca* Vill.
16. *macroclona* H. Br. = *R. sarmentacea* Wood (Beck Fl. von Niederösterr. S. 782) am roten Berge und bei Bellowitz (Bez. Brünn)
17. *melanophylloides* J. B. Kell. bei Czernowitz (Bez. Brünn).
18. *Moraviae* J. B. Kell. (Formanek květena Moravy a Sleska S. 1020) stranska skala bei Brünn.
19. „ *Reuteri* God. bei Königsfeld und Steinberg bei Brünn.
- Rosa canina* L.
20. *adscita* Déségl. am Hadiberge bei Brünn.
21. *firmula* Good. bei Königsfeld u. am Steinberge bei Brünn.
22. *glaberrima* Dum am Hadiberge, Schimitz und am gelben Berge bei Brünn.
23. *glaucifolia* Opiz in der Teufelschlucht bei Brünn.
24. *globularis* Franch. bei Nebowid und am Hadiberge bei Brünn.
25. *intercedens* H. Br. bei Bohonitz und Schlappanitz bei Brünn.
26. *jucunda* H. Br. (Formanek květena Moravy a Sleska S. 970) auf der stranska skala bei Brünn.
27. *nitens* Desv. am Hadiberge bei Brünn und bei Gr.-Seelowitz.
28. *recognita* Rouy am gelben Berge bei Brünn.
29. *Resmanni* Pacher (Formanek květena Moravy a Sleska S. 963) am roten Berge und auf der stranska skala bei Brünn.
- spuria* Pug. ssp. *nigrescens* Kell. (Formanek květena Moravy a Sleska S. 956)
30. *forma brachyclada* H. Br. bei Czernowitz bei Brünn
31. *pseudocomplicata* Kell. am Hadiberge bei Brünn.
32. *subcruenta* Form. u. Kell. mit obiger.
33. „ *vixrubens* Kell. bei Radefchin (Bez. Neufstadel).
34. *Wettsteinii* H. Br. bei Bilowitz (Bez. Brünn).
Waitziana Trat.
35. *Aunieri* Cariot, Déségl. bei Schimitz (Bez. Brünn)
36. *Moravica* Borb. (*R. trachyphylla* × *canina*) (Formanek květena Moravy a Sleska S. 985) am Hadiberge bei Brünn.
37. *occulta* Crép. bei Schimitz (Bez. Brünn).
Andegavensis Bast.
38. *vinealis* Rip. (Formanek květena Moravy a Sleska S. 983) am Hadiberge bei Brünn.
39. *vixhispidula* Christ bei Adamstal und am Hadiberge bei Brünn.
dumetorum Thuill.
40. **Déséglisei** Christ (Ascherfon und Groebner Synopsis Bd. VI, 1. S. 179) von Dr. Hruby bei Kromau entdeckt.
41. *myrtillina* H. Br. beim Antonibrünnel bei Königsfeld (Bez. Brünn).
42. *Reussii* H. Br. am Hadiberge und bei Bilowitz (Bez. Brünn).
43. *rivularis* H. Br. und Borbas bei Bilowitz (Bez. Brünn).
44. *subglabra* Borb. bei Schimitz (Bez. Brünn).
nitidula Bess.
45. *Blondeana* Rip. am roten Berge bei Brünn.

46. *Rosa scabrata* Crép. am Hadiberge und bei Obrzan (Bez. Brünn).
 47. *Thayana* H. Br. (Oborny Flora von Mähr. u. Schlef. S. 920)
 stranska Skala bei Brünn.
 48. *typica* Beck am Hadiberge bei Brünn.
sepium Thuill.
 49. *arvatica* Pug. am Peregriniberg bei Hajan.
 50. **Haringiana** R. Kell, Br. (Ascherson und Groebner Synosis
 Bd. VI. 1. S. 128) mit obiger
rubiginosa L.
 51. *reducta* J. B. Keller am Hadiberge bei Brünn, Heralitz bei
 Okrzisko Dr. Hruby.
tomentosa Sm.
 52. „ *typica* (Engl. bot. tab. 999) bei Adamstal (Bez. Brünn).
Hieracium L.
 53. *Bauhini* ssp. *Besserianum**) Spreng bei Kiritein (Bez. Brünn).
 54. „ ssp. *viridulum* N. P.*) bei Babitz (Bez. Brünn).
 55. *paragogum* N. P.*) bei Chirlitz (Bez. Brünn).

*) Die drei Hieracien zu bestimmen hatte Zahn die Güte.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Wildt Albin

Artikel/Article: [Weiteres aus Mährens Flora. 20-22](#)